

Datenschutzerklärung

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) und damit das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN (ZGV) nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend dem Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz – DSGVO-EKD) sowie dieser Datenschutzerklärung (nach §§ 17 und 25 DSGVO-EKD).

Die gesetzlichen Vorgaben verlangen umfassende Transparenz über die Verarbeitung personenbezogener Daten. Unsere Datenschutzerklärung informiert Sie deshalb ausführlich darüber, welche personenbezogenen Daten von uns bei der Nutzung der Internetseite <https://zgv.info> und im sonstigen Kontakt mit dem Zentrum Gesellschaftlichen Verantwortung verarbeitet werden.

I. Verantwortliche Stelle im Sinne von § 4 Nr. 9 DSGVO-EKD:

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau
Oberkirchenrat Pfarrer Christian Schwindt
Albert-Schweitzer-Straße 113-115
D-55128 Mainz
Tel.: +49 6131 28744 0
Fax: +49 6131 28744 11
E-Mail: info@zgv.info

II. Datenschutzbeauftragter

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Beschwerden bezüglich der Einhaltung des Datenschutzes haben können Sie sich jederzeit an unseren Örtlich bestellten Beauftragten für den Datenschutz wenden:

Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Straße: Paulusplatz 1
Ort: 64285 Darmstadt
Telefon: +49 6151 405 303
E-Mail: Datenschutz@ekhn.de

III. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Internetseite

Die Nutzung der Internetseite des <https://www.zgv.info> ist in der Regel ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Namen, Anschriften oder E-Mail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies, soweit möglich, stets auf freiwilliger Basis. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben. Die nachfolgende Erklärung gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie dieser Schutz gewährleistet werden soll und welche Art von Daten zu welchem Zweck von Ihnen erhoben werden.

Das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung weist darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z. B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

1.) Server Log Files

Welche Daten werden verarbeitet

Im Allgemeinen ist es für die Nutzung der Internetseite <https://www.zgv.info/> nicht erforderlich, dass Sie personenbezogene Daten angeben. Um die Zugriffs-Statistik auf die Internetseite zu erheben, werden folgende Daten automatisch in Log-Files des Servers erhoben und gespeichert, die der Browser übermittelt. Diese sind:

- IP-Adresse des Geräts, von dem Sie auf unsere Internetseite zugreifen.
- Informationen zu dem von Ihnen genutzten Gerät (u. a. Version des Betriebssystems und Browser-Typ / -Version / -Sprache).
- Name Ihres Internet Service Providers.
- Datum und Uhrzeit der Server-Anfrage.
- Webseite, von der aus Sie uns besuchen (Referrer-URL).
- Webseiten, die Sie bei uns besuchen.

Warum werden die Daten verarbeitet?

Die Speicherung dieser Daten in den Server-Logs dient einerseits dem Troubleshooting (Fehlersuche), wenn es zu Problemen mit den Internetseiten kommt, aber auch der Dokumentation von Angriffen, z.B. von Hackern auf unsere Internetseiten und können in diesen Fällen auch als Beweise vor Gericht dienen. Weiterhin werden die Daten auch für statistische Auswertungen genutzt.

Wann werden die Daten gelöscht?

Die Daten in den Server-Logs werden nach 14 Tagen gelöscht, sofern diese nicht als Beweise für Angriffe auf unsere Systeme dienen.

Wo werden die Daten gespeichert?

Unsere Internetseiten werden auf Servern der IONOS SE in Deutschland gehostet.

Was ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung?

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 6 Nr. 4 DSGVO (Wahrnehmung einer sonstigen Aufgabe erforderlich, die im kirchlichen Interesse liegt).

Unser berechtigtes Interesse liegt dabei in der Darstellung unserer Einrichtung und der Kommunikation mit Ihnen."

2.) Newsletter

Wenn Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse für unseren Newsletter „Perspektiefe-Newsletters“ angemeldet haben, nutzen wir Ihre E-Mail-Adresse, bis Sie sich vom Newsletter-Bezug abmelden. Welche Daten werden verarbeitet?

Es werden folgende Daten bei der Anmeldung für den Erhalt des Newsletters gespeichert:

- Vorname (optional)
- Name (optional)
- E-Mail-Adresse
- IP-Adresse

- Anmelde- und Bestätigungszeitpunkt

Die Anmeldung zu unserem Newsletter erfolgt in einem sog. Double-Opt-in-Verfahren. D. h., Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit fremden E-Mail-Adressen anmelden kann. Die Anmeldungen zum Newsletter werden protokolliert, um den Anmeldeprozess entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können. Hierzu gehört die Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunkts als auch der IP-Adresse.

Warum werden die Daten verarbeitet?

Wenn Sie sich bei uns für den Erhalt eines Newsletters angemeldet haben, benötigen wir die Daten um Ihnen den Newsletter bereit zu stellen. Weiterhin müssen wir immer nachweisen können, dass Sie in den Erhalt des Newsletters eingewilligt haben.

Wann werden die Daten gelöscht?

Diese Daten werden so lange gespeichert, bis Sie dem Erhalt des Newsletters widersprechen.

Wo werden die Daten gespeichert?

Die Daten für den Versand des Newsletters werden auf unseren Servern in Deutschland gespeichert.

Was ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung?

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist § 6 Nr. 2 DSGVO (Einwilligung).

Sie können den Empfang unseres Newsletters jederzeit kündigen, und damit Ihre Einwilligungen für die Zukunft widerrufen!

Einen Link zur Kündigung des Newsletters finden Sie am Ende eines jeden Newsletters. Wenn Sie Ihre Anmeldung gekündigt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

3.) Nutzungsstatistik mit Matomo

Diese Internetseite benutzt den Open Source Webanalysedienst Matomo. Matomo verwendet sogenannte "Cookies". Das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Internetseite durch Sie ermöglichen. Dazu werden die durch den Cookie erzeugten Informationen über die Benutzung dieser Internetseite auf unserem Server gespeichert.

Ihre IP-Adresse wird vor der Speicherung anonymisiert. Das bedeutet, dass von der IP-Adresse automatisch Datenblöcke entfernt werden (Beispiel: aus 123.123.123.123 wird 123.123.0.0). Auf diese Weise ist ein Rückschluss auf die Nutzeridentität nicht mehr möglich. Gespeichert werden ausschließlich die anonymisierten IP-Adressen.

Zu keiner Zeit lässt sich aus den vorhandenen Daten ein Rückschluss auf einen einzelnen Besucher herbeiführen.

Die durch den Cookie erzeugten Informationen über die Benutzung dieser Internetseite werden nicht an Dritte weitergegeben.

Cookies für Matomo werden nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gesetzt.

Ihre Einwilligung ist gemäß § 11 Abs. 3 DSGVO jederzeit frei widerruflich. Sie können Ihre Einwilligung widerrufen, indem Sie Ihre Cookies für die Seite <https://www.zgv.info> löschen. Hierdurch wird der Cookie gelöscht, in dem Ihre Einwilligung dokumentiert wurde.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 6 Nr. 2 DSGVO (Einwilligung).

4.) Social Media

Soziale Netzwerke

Unsere Einrichtung ist auf den sozialen Netzwerken Facebook, Twitter, Instagram, Xing, LinkedIN, präsent.

Welche Daten werden verarbeitet

Sie können unsere Fan Pages jederzeit ohne Anmeldung nutzen. Wenn Sie sich bei den sozialen Netzwerken anmelden, so werden Ihre Anmeldedaten sowie Ihre IP-Adresse erfasst. Wenn Sie sich nicht anmelden, so wird für die technische Bereitstellung Ihre IP-Adresse erfasst. Auf unseren Onlineangeboten können Sie Kommentare, Likes und eigene Posts verfassen, die dann gespeichert werden. Soweit Sie sich bei dem Sozialen Netzwerk angemeldet haben, werden diese mit Ihrem Benutzernamen verbunden und angezeigt.

Warum werden die Daten verarbeitet?

Wir nutzen die Sozialen Netzwerke um den Besuchern Informationen über unsere Einrichtungen und über Veranstaltungen zu geben sowie um Veranstaltungen zu organisieren. Des Weiteren möchten wir mit den Besuchern in Kontakt kommen um uns mit diesen auszutauschen oder Themen zu diskutieren oder Diskussionen anzuregen.

Wann werden die Daten gelöscht?

Die Informationen in den sozialen Netzwerken werden im Normalfall durch uns nicht gelöscht. Allerdings behalten wir uns vor veraltete Posts zu löschen. Des Weiteren werden alle Posts und Kommentare von uns regelmäßig überprüft und gelöscht, sofern Sie gegen das Gesetz verstoßen oder die Rechte anderer verletzen. Hass Kommentare, Diffamierungen oder Fake News werden sofort gelöscht. Allerdings können wir diese Informationen nur aus der Ansicht der Sozialen Medien löschen, ob diese Daten endgültig gelöscht werden liegt in der Hand der Anbieter der Sozialen Medien.

Wo werden die Daten gespeichert?

Die Daten werden auf Servern des jeweiligen Anbieters der Sozialen Medien gespeichert. Wir haben keinerlei Einfluss auf die Speicherung und Sicherung der Daten und die Umsetzung der IT-Sicherheit bei den Sozialen Medien. Bei der Bereitstellung unserer Fan Pages in den Sozialen Medien handelt es sich immer um eine gemeinsame Verantwortlichkeit mit den Anbietern der Sozialen Medien. Soweit möglich haben wir mit den Anbietern einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen. Für weitere Informationen zum Datenschutz der von uns genutzten Sozialen Medien verweisen wir auf deren Datenschutzerklärungen:

- Facebook: <https://www.facebook.com/about/privacy/>
- Twitter: <https://twitter.com/de/privacy>
- Instagram: <https://help.instagram.com/155833707900388/>
- Xing: <https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>
- LinkedIN: https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy?trk=homepage-basic_join-form-privacy-policy

Was ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung?

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist § 6 Nr. 2 DSGVO (Einwilligung), da die Anbieter der Sozialen Medien im Allgemeinen Ihren Unternehmenshauptsitz in den USA haben und wir nicht sicherstellen können, dass diese sich immer an die Anforderungen der DSGVO halten.

Podigee Podcast-Hosting

Wir nutzen den Podcast-Hosting-Dienst Podigee des Anbieters Podigee GmbH, Ritterstraße 2A, 10969 Berlin, Deutschland. Die Podcasts werden dabei von Podigee geladen oder über Podigee übertragen.

Die Nutzung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, d.h. Interesse an einer sicheren und effizienten Bereitstellung, Analyse sowie Optimierung unseres Podcastangebotes gem. DSGVO.

Podigee verarbeitet IP-Adressen und Geräteinformationen, um Podcast-Downloads/Wiedergaben zu ermöglichen und statistische Daten, wie z.B. Abrufzahlen zu ermitteln. Diese Daten werden vor der Speicherung in der Datenbank von Podigee anonymisiert oder pseudonymisiert, sofern Sie für die Bereitstellung der Podcasts nicht erforderlich sind.

Weitere Informationen und Widerspruchsmöglichkeiten finden sich in der Datenschutzerklärung von Podigee: <https://www.podigee.com/de/about/privacy/>.

5.) TLS (SSL)-Verschlüsselung

Diese Seite nutzt aus Gründen der Sicherheit und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, wie zum Beispiel der Anfragen, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von "http://" auf "https://" wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile.

Wenn die TLS-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.

6.) Links zu Webseiten anderer Anbieter

Unser Online-Angebot enthält Links zu Webseiten anderer Anbieter. Wir haben keinen Einfluss darauf, dass diese Anbieter die Datenschutzbestimmungen einhalten. Um sicherzustellen, dass Sie wissen, dass Sie mitbekommen, wenn Sie unseren Internetauftritt und somit den Geltungsbereich unserer Datenschutzerklärung verlassen nutzen wir die Shariff-Lösung.

Mit Shariff schützen wir die Privatsphäre unserer Besucher vor der übertriebenen Neugierde sozialer Netzwerke wie Facebook, Google+ und Twitter. Die üblichen Social-Media-Buttons übertragen die User-Daten bei jedem Seitenaufruf an Facebook & Co. und geben den sozialen Netzwerken genaue Auskunft über Ihr Surfverhalten (User Tracking). Dazu müssen Sie weder eingeloggt noch Mitglied des Netzwerks sein. Dagegen stellt ein Shariff-Button den direkten Kontakt zwischen Social Network und Besucher erst dann her, wenn letzterer aktiv auf den Share-Button klickt. Damit verhindert Shariff, dass Sie auf jeder besuchten Seite eine digitale Spur hinterlassen, und verbessert den Datenschutz. Dann können Sie nach Gutdünken liken, +1en oder tweeten – mehr Informationen erhält das soziale Netzwerk nicht. (www.ct.de)

7.) Ihre Rechte

Sie haben das Recht,

- eine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (§ 11 Abs. 3 DSGVO-EKD).
- Auskunft (§ 19 DSGVO-EKD) über Ihre bei uns gespeicherten Daten zu erhalten.
- dass unrichtige Daten über Sie bei uns berichtigt (§ 20 DSGVO-EKD) werden.
- dass nicht mehr erforderliche Daten über Sie bei uns gelöscht (§ 21 DSGVO-EKD) werden.
- dass unter bestimmten Bedingungen die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt (§ 22 DSGVO-EKD) wird. Das kann beispielsweise der Fall sein, wenn z. B. eine Löschung nicht möglich ist, die Daten aber nicht weiterverarbeitet werden dürfen.
- dass Ihre Daten übertragbar (§ 24 DSGVO-EKD) sind. Dieses Recht gilt insbesondere dann, wenn Sie zur Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung gegeben haben oder wenn die Verarbeitung der Daten notwendig ist, um einen Vertrag zu erfüllen. Das Recht auf Datenübertragbarkeit besteht nicht, soweit Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenerfüllung des Zentrums für Gesellschaftliche Verantwortung verarbeitet werden.
- in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (§ 25 DSGVO-EKD), soweit dies durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist.
- sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren (§ 46 DSGVO-EKD), wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die gesetzlichen Vorgaben verstößt.

Der Datenschutzbeauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirchen in Deutschland

Die Aufsicht über die Einhaltung der Vorschriften zum Datenschutz obliegt im kirchlichen Bereich dem Beauftragten für den Datenschutz der EKD. Für den Bereich der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) ist zuständig die

Außenstelle Dortmund für die Datenschutzregion Mitte-West
Friedhof 4

44135 Dortmund

Tel: 0231 / 533827-0

Fax: 0231 / 533827-20

E-Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de

8.) Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen, oder bei Änderungen des Dienstes sowie der Datenverarbeitung anzupassen. Dies gilt jedoch nur im Hinblick auf Erklärungen zur Datenverarbeitung. Sofern Ihre Einwilligungen erforderlich sind oder Bestandteile der Datenschutzerklärung Regelungen des Vertragsverhältnisses mit Ihnen enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Ihrer Zustimmung.

Sie werden gebeten, sich regelmäßig über den Inhalt der Datenschutzerklärung zu informieren.

Stand: 27. Oktober 2022